



Weieranlagen: Abklärungen Stauanlagenverordnung und objektspezifische Sanierungen



INFORMATIONEN ZUM OBJEKT HEDINGEN:

Der Hedinger Weiher ist ein regional bedeutender Badeweiher. Ebenso finden hier zahlreiche vom Aussterben bedrohte Edelkrebse ihr Zuhause. Für die Sanierung und die Anpassungsarbeiten, musste der Weiher komplett geleert werden. In einer gemeinsamen Aktion mit den Bewohnern von Hedingen und der Fischereiaufsicht vom Kanton Zürich, wurden die ökologisch wertvollen Edelkrebse vor Baubeginn gerettet und in die umliegenden Gewässer verteilt, mit der Absicht, den Edelkrebs verbreitet wieder anzusiedeln.

Der Hedinger Weiher war am Damm und an den Ufern stark erodiert, dies vor allem im Wasserspiegelbereich. Mit der Sanierung wurden die Erosionsstellen primär mittels ingenieurbioologischen Massnahmen, namentlich Röhrichtwalzen, gesichert. Zusätzlich wurde mittels einer speziell auf den Krebs angepassten Kiesmischung der Damm nachgeschüttet, verstärkt und teilweise der Flachwasseruferbereich verbreitert. Der Grundablass wurde bei dieser Gelegenheit ebenfalls neu erstellt.

UNSERE PROJEKTAUFGABEN:

- Überprüfung der wichtigsten Eingangsgrößen der Beurteilung gemäss Stauanlagenverordnung: Volumen (Vermessung), Bemessungsabfluss (HAKESCH), Stauhöhen.
- Lösungsfindung mit Gemeinden und Behörden
- Ökologische Begleitung von Aufwertungsmassnahmen
- Bauprojekt
- Durchführung der Submission
- Bauleitung und Kostenkontrolle
- Unterlagen ausgeführtes Bauwerk

BAUHERR:

Gemeinde Hedingen
Gemeinde Pfäffikon
Gemeinde Fehraltorf
Pro Natura, Gemeinde Zwillikon

OBJEKT:

Prüfung Unterstellung Stauanlagenverordnung, Lösungsfindung, Bauprojekt, Bauleitung

PROJEKTIERUNG:

2014 (Hedingen)

INVESTITIONSKOSTEN:

CHF 300'000 (Hedingen)

Hunziker Betatech AG

Pflanzschulstrasse 17
Postfach 83
8411 Winterthur
Tel. 052 234 50 50

Weitere Standorte

Zürich, Bern, Bülach, Aadorf
Olten, St. Blasien (D)

www.hunziker-betatech.ch

HUNZIKERBETATECH

WASSER
BAU
UMWELT